Herren 3. Kreisklasse Gr. 2 RR

TSV 07 Höchst III : TTG Biebergemünd 1956 V
Montag, 30.01.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Sulkowski / Stock nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV 07 Höchst III im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Gr. 2 RR eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der TTG Biebergemünd 1956 V. Das Gastteam konnte im 3. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV 07 Höchst III nun ein Punkteverhältnis von 3:1 in der Tabelle auf, während der die TTG Biebergemünd 1956 V 5:1 Punkte hat.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Recht kurzen Prozess machten Sulkowski / Stock beim 3:0 mit Lauer / Dietz. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hummel / Peppel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Glück / Kleiss kassierten. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Amberg / Stichel wurden Maul / Keim unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach gewonnenem ersten Satz gab Jacek Sulkowski das Spiel gegen Frank Lauer noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 8:11, 7:11, 5:11. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Boris Stock bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Markus Glück noch ab und quittierte ein 2:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Ernst Kleiss hatte Jochen Hummel nur im ersten Satz eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Manuel Maul das Spiel gegen Jonas Dietz mit 1:3 verlor. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Marcel Peppel gewann indes sein Spiel gegen Willi Stichel überzeugend mit 11:9, 13:11, 11:7. Holger Keim bekam seinen Gegner Karl Amberg beim deutlichen 1:11, 6:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. In vier Sätzen gewann Jacek Sulkowski gegen Markus Glück und gab dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Frank Lauer zeigte Boris Stock seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jochen Hummel und Jonas Dietz beendet, das Jochen Hummel letztendlich gewann. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Manuel Maul bekam es nun mit Ernst Kleiss zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Manuel Maul am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Beim 3:0-Erfolg gelang es Marcel Peppel den Gastspieler Karl Amberg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Peppel endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Holger Keim bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Willi Stichel. Da war final wirklich nichts zu holen. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Keim weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit 3:1 hatten Sulkowski / Stock im Match gegen Glück / Kleiss die Nase vorn. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV 07 Höchst III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.01.2023 (23:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

02.02.2023 gegen den TTV 02 Hasselroth II an. Für die TTG Biebergemünd 1956 V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Nidderauer TTC IV am 31.01.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:1 geht.

Statistik:
TSV 07 Höchst III
Doppel: Sulkowski / Stock 2:0, Hummel / Peppel 0:1, Maul / Keim 0:1
Einzel: J. Sulkowski 1:1, B. Stock 1:1, J. Hummel 1:1, M. Maul 1:1, M. Peppel 2:0, H. Keim 0:2
TTG Biebergemünd 1956 V
Doppel: Glück / Kleiss 1:1, Lauer / Dietz 0:1, Amberg / Stichel 1:0
Einzel: M. Glück 1:1, F. Lauer 1:1, J. Dietz 1:1, E. Kleiss 1:1, K. Amberg 1:1, W. Stichel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.01.2023 (23:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").